



Andrej Holm (Hrsg.)

Revolution als Prozess

Selbstorganisation und Partizipation in Venezuela
Gruppe Movimenter

172 Seiten | 2007 | EUR 10.80 | sFr 19.60
ISBN 978-3-89965-259-8 1

Kurztext: Dieses Buch enthält Recherchen des Projekts Movimenter – politische Strategien gegen den Neoliberalismus – in Venezuela. Es schärft den Blick auf den dortigen, für die europäische Linke ebenso faszinierenden wie eigenwilligen Transformationsprozess.

Inhalt & Leseprobe:

 [VSA_Holm_Movimenter_Venezuela.pdf](#) 75 K

Im Dezember 2006 wurde Hugo Chávez mit großer Mehrheit als venezolanischer Staatspräsident wiedergewählt. Gleich danach kündigte er den Aufbau des Sozialismus in Venezuela an und bestätigte damit seine Rolle als Sonderling auf der internationalen politischen Bühne. Über kaum ein anderes Land wird seitdem kontroverser diskutiert. Auch innerhalb der Linken gehen die Ansichten auseinander. Die Rede ist von Populismus und fehlender Nachhaltigkeit, und immer wieder wird auf den angeblich autoritären Charakter dieses Transformationsprozesses hingewiesen.

Die Gruppe Movimenter hat einen Austausch mit verschiedenen Akteuren des venezolanischen Umbruchs begonnen. Sie untersuchte Bereiche, in denen ein Umbau begonnen wurde, und führte Gespräche mit AktivistInnen vor Ort. Im Mittelpunkt ihres Interesses steht das Verhältnis von Basisbewegungen und Regierungsinitiativen: Welchen Einfluss hat die Bevölkerung auf die Neugestaltung ihres Wohnumfeldes, der Arbeitswelt oder des Bildungssystems? Wie demokratisch ist der bolivarianische Prozess?

Die Gruppe Movimenter:

Sherin Abu Chouka lebt, arbeitet und studiert Geschichtswissenschaft und Lateinamerikanistik in Berlin. Mehrere Aufenthalte in Lateinamerika.

Dario Azzellini, Politikwissenschaftler, Autor und Filmemacher, pendelt seit 1990 zwischen Lateinamerika und Berlin. Diverse Buch- und Filmveröffentlichungen zu Italien, Lateinamerika, Sozialen Bewegungen, Postfordismus und Krieg. Promoviert zum Thema "Partizipative und antagonistische Demokratie in Venezuela". www.azzellini.net

Matthias Bernt arbeitet als Politikwissenschaftler zu Fragen der Stadtentwicklung und war seit den 1990er Jahren in verschiedenen Mieterinitiativen aktiv.

Malte Daniljuk, Berufsausbildung als Glaser, Mitarbeit im Bürgerkomitee 15. Januar zur Auflösung des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR, Arbeit als Freier Journalist, verschiedene Projekte in Lateinamerika u.a. in Mexiko und Venezuela, Arbeit als Lehrer für Deutsch als Fremdsprache, Studium Deutsch als Fremdsprache und Kommunikationswissenschaften und Publizistik in Berlin.

Juliane Große arbeitet in der beruflichen Bildung, studiert Germanistik, Schwerhörigen- und Sprachheilpädagogik in Berlin, mehrere Aufenthalte in Venezuela.

Andrej Holm arbeitet als promovierter Sozialwissenschaftler in Berlin und ist dort seit Anfang der 1990er Jahre in verschiedenen Stadtteilinitiativen und Mieterorganisationen aktiv.

Jan Kühn studiert Soziologie und Geschichte in Berlin. Mehrere Aufenthalte in Lateinamerika, darunter ein einjähriges Studium an der Universidad Central de Venezuela in Caracas. Arbeiten als Übersetzer und in unabhängigen Medien.

Moritz Lange studierte Politikwissenschaft in Marburg und Caracas, seit 2006 in Berlin. Zahlreiche Aufenthalte in Lateinamerika und Venezuela, darunter ein einjähriges Studium an der Bolivarianischen Universität in Caracas. Aktiv bei der Lidl Kampagne von ver.di.

Wolfram Metzger ist Arzt und Koautor eines ausführlichen technischen Berichts der Panamerikanischen Gesundheitsorganisation (PAHO) über das neue öffentliche Gesundheitssystem Venezuelas.

Jan Ullrich studiert Politikwissenschaft in Marburg, seit 2006 in Berlin. Er hat einige Zeit in Venezuela verbracht und dort unter anderem an der Universität Merida studiert.

Die Themen (ein ausführliches Inhaltsverzeichnis und eine Leseprobe gibt es in der pdf-Datei):

- Ansätze partizipativer Stadtentwicklung in den Barrios von Caracas
- Solidarische Ökonomie, kollektive Eigentumsformen, Enteignungen und Arbeitermit- und -selbstverwaltung
- Revolution durch Bildung
- Der Kampf um Gesundheit für alle
- Gestaltung einer neuen Medienpolitik
- Die venezolanische Linke und der Bolivarianische Prozess
- Simón Bolívar und der Bolivarianismus
- Soziales Wachstum: Neue Perspektiven in der Wirtschaftspolitik
- Venezuela in Jahreszahlen: Von der Unabhängigkeit bis zur Wahl von Hugo Chávez

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/revolution-als-prozess-1/>